



Spurenarm unterwegs

Eine virtuelle Nachmittagswanderung zu ausgewählten Beispielen für Besucher:innenlenkung in den Alpen

22. November, 13 – 17 Uhr, Online

mit Simultandolmetschung [de|fr|it|sl]

Wie hinterlassen wir möglichst wenig Spuren am Weg in die Berge und vor Ort? Begeben Sie sich mit uns auf eine virtuelle Reise durch die Alpen und lernen Sie unterschiedliche Maßnahmen zur Besucher:innenlenkung in sensiblen Gebieten kennen – von passender Beschilderung über Nudging bis hin zu digitalen Ranger:innen.

Wir laden Sie herzlich ein, teilzunehmen und mitzudiskutieren!

Moderation: Georg Bayerle, Bayerischer Rundfunk

Programm

13:00 bis 14:00 (nicht öffentlich)

Interner Erfahrungsaustausch zwischen den speciAlps2-Pilotregionen

14:00 - 14:15 | Inspirationen aus den Alpenländern

Was motiviert, im Naturraum möglichst wenig Spuren zu hinterlassen?

Beispiele aus der digitalen und der echten Welt.

Christian Ernstberger, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU), DE

Georg Bayerle, Bayerischer Rundfunk, DE

14:15 - 14:30 | Input Ivan Mitrevski – Comic Bela, SL

14:30 - 15:30 | Diskussionsrunde: «Unterwegs in die Natur»

Wie kommen Gäste möglichst umweltfreundlich in die Berge? Eine Diskussion mit Initiativen und alpinen Destinationen, die nachhaltige Mobilität bereits leben.

Klaus Messner, Tourismus Villnösstal, IT

Giovanni Vassena, Alpine Pearl Moena, IT

Viljam Kvalič & Suzana Konec, Soča-Valley, SL

15:30 - 15:45 | Pause

15:45 - 16:45 | Diskussionsrunde: «Unterwegs im digitalen Raum»

Wie beeinflussen Social Media und andere digitale Medien unser Verhalten in sensiblen Natur- und Kulturlandschaften? Eine Diskussion zu Digitalen Ranger:innen, Tourenvorschläge mit öffentlichen Verkehrsmitteln und Online-Kampagnen.

Carolin Scheiter, Nationalpark Berchtesgaden, DE

Magdalena Kalus, Bloggerin/Influencerin, DE

Florian Heintl, Naturpark Nagelfluhkette, DE

Martin Heppner, Bahn zum Berg, AT

Laurence Peyre, ALPARC, FR

16:45 - 17:00 | Ausblick durch den Moderator

Reflexion zu den jeweiligen Inputs:

Betreuer:innen der speciAlps2 Pilotregionen, SL, AT, IT, DE

Thomas Michel, DAV München – Sektion Gay Outdoor Club, DE

Die Veranstaltung ist das erste internationale Austauschtreffen im Rahmen des alpenweiten Projekts speciAlps2 statt, in dem vier Pilotregionen Maßnahmen zur Besucher:innenlenkung testen. Das Projekt wird getragen von CIPRA International und dem Gemeinденetzwerk «Allianz in den Alpen». Es wird ermöglicht durch das Deutsche Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU).

Anmeldung bis 21. November & weitere Informationen zum Projekt:

www.cipra.org/de/speciAlps2 sowie www.alpenallianz.org/de/projekte/specialps2

Wir freuen uns auf Sie!

Das Projektteam von speciAlps2

speciAlps2

Organisiert von



Allianz in den Alpen
Das Gemeinденetzwerk

